

KMU-Banken-Barometer 2018 – Auswertung Sonderthema „Bankgebühren“



Das KMU-Banken-Barometer ist ein Selbst-Check für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zu ihrer Finanzierungs- und Banken-Situation. Gleichzeitig werden die Bewertungen der Unternehmen zu den dreizehn Aussagen des KMU-Banken-Barometer als Umfrage genutzt und ausgewertet.

Der Bundesverband Die KMU-Berater hat diese Initiative im Jahr 2014 gestartet. Die Federführung hat seine „Fachgruppe Finanzierung-Rating“. Zehn Aussagen des KMU-Banken-Barometers sind Jahr für Jahr einheitlich, so dass Entwicklungstendenzen in der Zusammenarbeit von KMU mit ihren Kreditgebern aufgezeigt werden können.

Zwei oder drei Aussagen widmen sich jedes Jahr einem anderen Schwerpunkt-Thema:

2014: Sicherheiten

2015: Abhängigkeit von der oder den Hausbanken

2016: Information über die Kreditentscheidungskriterien durch die Kreditinstitute

2017: Nutzung von Finanzierungsalternativen im Internet

2018: Gebührenpolitik der Kreditinstitute

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse des KMU-Banken-Barometer 2018 für die drei Sonder-Aussagen, wie die Unternehmen die Gebührenpolitik ihrer Banken erleben.

Abgeschlossen im Mai 2018

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Eisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

1

KMU-Banken-Barometer 2018 – Generelle Vorbemerkung



Die Beteiligung am KMU-Banken-Barometer 2018 ist die geringste in den fünf Jahren der Durchführung: Es nahmen nur 47 Unternehmen die Chance zum Selbst-Check wahr – und damit an der dahinter liegenden Umfrage teil. Die Beteiligung in den Vorjahren war deutlich höher: 2014 und 2015 nahmen jeweils 155 Unternehmen teil, 2016 205 Unternehmen und 2019 noch 93 Unternehmen.

Die Ergebnisse haben damit nicht mehr als „Schlaglicht-Charakter“. Wir werten diese geringe Teilnahme als Ausdruck einer aktuell positiven „Finanzierungsstimmung“ in den Unternehmen.

Aber: Die KfW überschrieb bereits das Ergebnis ihrer „Unternehmensbefragung 2017“ mit „Kreditzugang bestenfalls stabil – erste Anzeichen einer Trendwende?“ Die KfW berichtete, dass speziell die kleineren Unternehmen mit einem Umsatz unter 1 Mio. Euro vermehrt (26,8%) über mehr Schwierigkeiten beim Kreditzugang klagen. Und: „Kleine Unternehmen berichten rund zehnmal häufiger von gescheiterten Kreditverhandlungen als große Unternehmen.“

Die Ergebnisse der KfW aus dem Jahr 2017 gelten nach unseren Beratungserfahrungen weiterhin und eher noch mehr: Gerade kleine Unternehmen werden immer weniger durch einen festen Ansprechpartner betreut. Die Ertragsrückgänge bei Banken und Sparkassen werden im nächsten Konjunkturabschwung deren Kreditrisikobereitschaft verringern. Beides zusammen könnte ein „unschöne“ Mischung ergeben. Unternehmen sollten daher jetzt ihre Finanzierungssituation zukunftssicher machen. Dazu können die Schlaglichter aus dem KMU-Banken-Barometer 2018 Hinweise geben.

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Eisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

2

KMU-Banken-Barometer 2018 – Details Unternehmen – weitere Auswertungen



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Die 47 teilnehmenden Unternehmen verteilen sich wie folgt:

	Alle Kreditinstitute	Sparkassen	Genossenschafts- banken	Andere Banken
bis 40 Mitarbeiter	37	15	10	12
40 - 100 Mitarbeiter	5	2	1	2
über 100 Mitarbeiter	5	1	2	2
Gesamt	47	18	13	16

Weitere Auswertungen haben wir erstellt zu den Themen:

- ◇ Ergebnisse der zehn Standardaussagen über alle Teilnehmer/innen
- ◇ Bewertung der Ergebnisse in vier Gruppen mit Blick auf den Handlungsbedarf der Unternehmen
- ◇ ...

Sie finden diese Auswertungen im Internet unter www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de



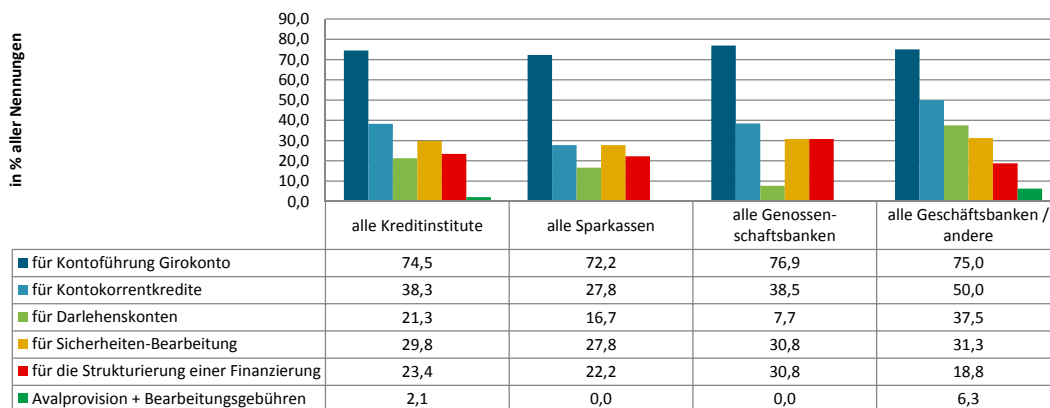
DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 1



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Für welche Leistungen haben Ihre Banken in den letzten zwölf Monaten Gebühren erhöht?



n: alle Kreditinstitute = 47 / Sparkassen = 18 / Genossenschaftsbanken = 13 / andere = 16

Differenz zu 100 %: Mehrfach-Nennungen möglich

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

5

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 1



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Für welche Leistungen haben Ihre Banken in den letzten zwölf Monaten Gebühren erhöht?

Hintergrund: In der Beratung – und auch in den Medien – haben wir vielfach Gebührenerhöhungen von Kreditinstituten beobachtet. Die positive Wirkung für Banken und Sparkassen zeigt sich in gestiegenen Provisionserträgen in deren Gewinn- und Verlustrechnungen für 2017.

Ergebnis und Bewertung: Die meisten Unternehmen haben diese Frage bejaht. Spitzenreiter sind Gebühren rund um das Geschäftsgirokonto mit 74,5 %. Aber auch für nicht so im Fokus stehende Dienstleistungen melden die Unternehmen steigende Gebühren zum Beispiel für die Bearbeitung von Sicherheiten (29,8 %) und die Beratung / Strukturierung von Finanzierungen (23,4 %).

Handlungsimpuls: Alle Bankgebühren sind Verhandlungssache. Schätzen Sie die Stärke Ihrer Verhandlungsposition ein (Rating, Kapitaldienstfähigkeitsberechnung, Blankoanteil) und gehen Sie mit Ihren Banken und Sparkassen ins Gespräch.

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

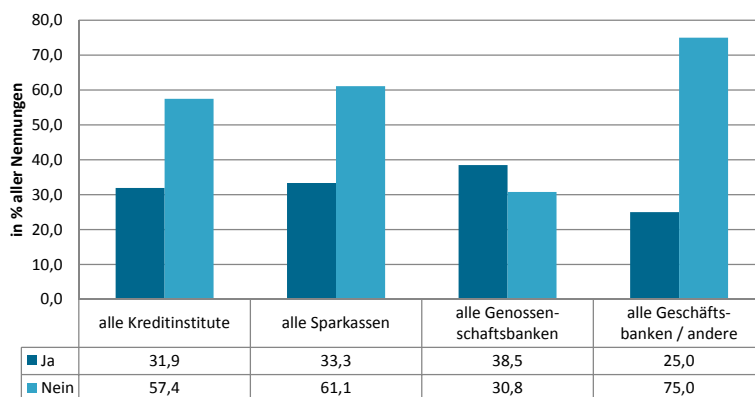
6

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 2



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Haben Ihre Banken Ihnen in den letzten 12 Monaten neue bzw. zusätzliche Gebühren berechnet?



n: alle Kreditinstitute = 47 / Sparkassen = 18 / Genossenschaftsbanken = 13 / andere = 16

Differenz zu Summe 100 %: Rundungsdifferenz und / oder Aussage nicht bewertet

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

7

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 2



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Haben Ihre Banken in den letzten zwölf Monaten neue bzw. zusätzliche Gebühren berechnet?

Hintergrund: In der Beratung – und auch in den Medien – haben wir vielfach Gebührenerhöhungen von Kreditinstituten beobachtet. Die positive Wirkung für Banken und Sparkassen zeigt sich in gestiegenen Provisionserträgen in deren Gewinn- und Verlustrechnungen für 2017.

Ergebnis und Bewertung: Immerhin 31,9 % der Unternehmen bejahen diese Frage. Viele dieser Unternehmen werden außerdem gemäß Frage 11 auch noch Gebührenerhöhungen verzeichnet haben.

Handlungsimpuls: Alle Bankgebühren sind Verhandlungssache. Schätzen Sie die Stärke Ihrer Verhandlungsposition ein (Rating, Kapitaldienstfähigkeitsberechnung, Blankoanteil) und gehen Sie mit Ihren Banken und Sparkassen ins Gespräch. Gerade bei neuen Bankpreisen sollten Sie das Gespräch suchen und nach Hintergrund und auch Wertigkeit Ihrer Geschäftsbeziehung für Ihre Bank fragen. Nehmen Sie nicht alle Preise kommentarlos hin.

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

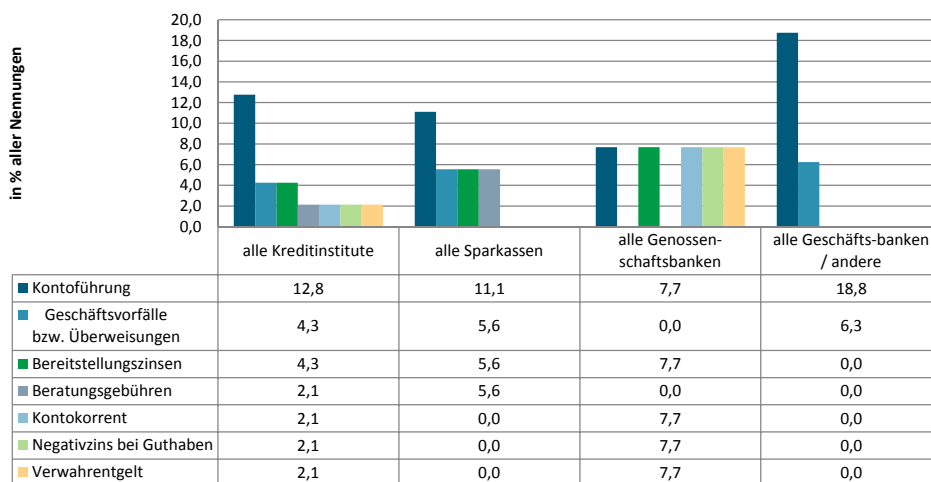
8

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 2a



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Haben Ihre Banken Ihnen in den letzten 12 Monaten neue bzw. zusätzliche Gebühren berechnet?



Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

9

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 2a



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Neue bzw. zusätzliche Bankgebühren für welche Leistungen?

Hintergrund: Welche Dienstleistungen von Banken und Sparkassen werden mit neuen Bankgebühren belegt?

Ergebnis und Bewertung: Die Zahl der Nennungen ist mit insgesamt 14 Unternehmen überschaubar. Besonders häufig beobachten die Unternehmen neue Preise im Zusammenhang mit ihrem Geschäftsgirokonto und Kontokorrentkredit.

Mehrfachnennungen waren möglich. So kann es sein, dass ein Unternehmen mehrfach von Gebührenerhöhungen (Sonderfrage 1) und neuen Preisen betroffen ist.

Handlungsimpuls: Die Impulse zu den Sonderfragen 1 und 2 treffen natürlich auch hier zu.

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

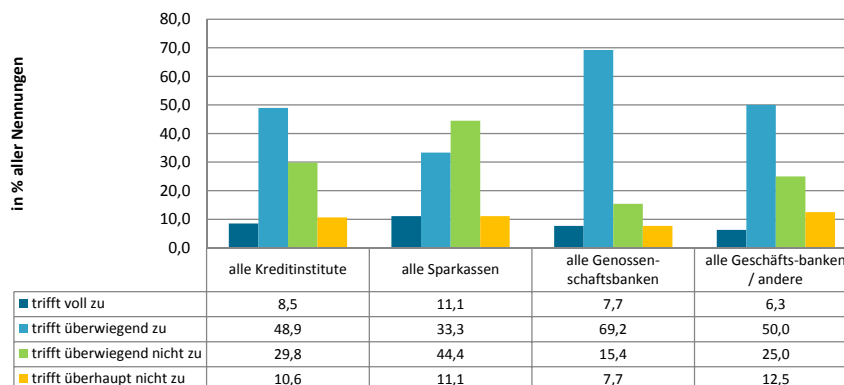
10

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 3



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Das Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote unserer Hausbank/en erleben wir als angemessen.



n: alle Kreditinstitute = 47 / Sparkassen = 18 / Genossenschaftsbanken = 13 / andere = 16

Differenz zu Summe 100 %: Rundungsdifferenz und / oder Aussage nicht bewertet

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

11

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfrage 3



DIE KMU-BERATER
Bundesverband freier Berater e.V.

Das Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote unserer Hausbank/en erleben wir als angemessen

Hintergrund: Wie erleben Unternehmen in der Gesamtbetrachtung aller Leistungen ihrer Hausbank/en das Preis-Leistungs-Verhältnis?

Ergebnis und Bewertung: Nur 8,5 % stimmen der Aussage „angemessen“ voll zu. Für weitere 48,9 % trifft „angemessen“ noch überwiegend zu. Aber immerhin 10,6 % sagen, „angemessen“ trifft überhaupt nicht zu.

Handlungsimpuls: Bankpreise spiegeln auch die Risikoeinschätzung Ihrer Banken zu Ihrem Unternehmen wider. Die Indikatoren dafür sind Rating, Kapitaldienstfähigkeitsberechnung und Blankoanteil. Wenn Sie mit dem Preis-Leistungs-Verhältnis Ihrer Hausbank/en nicht zufrieden sind, sollten Sie auch über diese Indikatoren mit Ihren Bankbetreuern sprechen und einen offenen Austausch suchen.

Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e. V.
Elisenstraße 12-14, 50667 Köln, 0221-27106106, www.kmu-berater.de

KMU-Banken-Barometer 2018 – Ergebnisse Sonderfragen
www.banken-barometer-2018.kmu-berater.de

12

KMU-Banken-Barometer 2018: Sonderfragen und Standardaussagen



Die Ergebnisse der drei Sonderfragen bekommen mit Blick auf die Ergebnisse zu einigen Standardaussagen besonderes Gewicht:

Aussage 5 Kenntnis Rating: 63,9 % erleben keine ausreichende Kommunikation mit der Bank über das Rating als Indikator für die Bonitätseinschätzung der Bank.

Aussage 9 Sicherheiten: Für 74,5 % spielen Sicherheiten in Kreditgesprächen eine entscheidende Rolle – so erleben Unternehmen die Bankverhandlungsführung.

Aussage 10 Unabhängigkeit von der Bank: Nur 38,3 % sehen sich in der Unternehmensfinanzierung überwiegend oder voll unabhängig von ihrer Bank.

Hier schließt sich aus Beratersicht der Kreis: Unternehmen, die ihr Rating nicht kennen, bei denen Sicherheiten in Kreditgesprächen eine große Rolle spielen – erleben sich im Zweifelsfall als abhängig von Ihrer Bank / Sparkasse. Entscheidend ist aus Beratersicht der Ausbau der Unabhängigkeit von einzelnen Finanzierungsanbietern auf Basis einer klaren Finanzierungsstrategie für die nächsten Jahre.